



LUDWIGSBURG



Ablauf der Veranstaltung

- Begrüßung durch Bürgermeister Ilk
- Arbeitsschwerpunkte Mobilität in der Südstadt
- Ergebnisse der Parkraumerhebung
- Parkraummanagementkonzept für die Südstadt
- Diskussion
- Weiteres Vorgehen - Zeitschiene

Südstadt: Themen in Arbeit

- Lärmaktionsplan: Prüfung von Lärminderungsmaßnahmen auf Hauptachsen B 27, Friedrichstraße und Hohenzollernstraße
- Tieferlegung / Tunnel B 27: langfristige Potentiale zur Beseitigung der Trennwirkung und Wohnumfeldbelastung
- Radroutenkonzept 2025: Planung Hauptrouten Hohenzollernstraße, Robert-Franck-Allee, Salonallee, Stuttgarter Straße und GdF-Knoten
- Erschließung und Verkehrskonzept unter Berücksichtigung der Entwicklung des Altstandortes W&W (incl. Potentiale für Rückbau und Grünplanung im Straßenraum). Optional: Wirkungsabschätzung Domertaldurchlass/Eisenbahnstraße. Beteiligt: W&W, Kornwestheim, LB
- Beratung zum betrieblichen Mobilitätsmanagement bei Firmen und Einrichtungen



Bedeutung des Parkraummanagements

- Abbau von Parksuchverkehr und Verringern der Belastung des Wohnumfeldes
- Vermeiden von Fremdparken aus umgebenden bereits bewirtschafteten Bereichen
- Regelung der Parkraumnachfrage konkurrierender Nutzungsansprüche (Wohnen, Arbeiten, Ausbildung/Schule/Hochschule, Kunden, Besucher usw.)
- Förderung des Umstiegs auf den Umweltverbund (Bus, Bahn, Rad, zu Fuß) und alternativer Mobilitätslösungen (Fahrgemeinschaften usw.)

Erwartungen an das Parkraummanagement

- Kurz- bis mittelfristig umsetzbare Maßnahmen.
- Bessere Stellplatzverfügbarkeit durch geringere Auslastung.
- Höhere Akzeptanz privat angebotener Stellplätze (vor allem der W&W-Stellplätze für Beschäftigte und Kunden).
- Mehr Spielräume bei der Gestaltung der Straßenräume zugunsten des Aufenthalts, des Straßengrüns, der Verkehrssicherheit und aller Verkehrsteilnehmer.

Fazit: Parkraummanagement ist ein wesentlicher Baustein zur Beseitigung funktionaler Mängel und zur städtebaulichen Aufwertung der Südstadt.

Parkraummanagement Südstadt

- Durchführung und Ergebnisse der Bestandserhebung
 - Untersuchungsgebiete: Westliche und östliche Südstadt
 - Straßenkantengenaue Erfassung der öffentlich zugänglichen Stellplätze
 - Erhebungszeitraum: Normalwerktag von 6 bis 24 Uhr alle 2 Stunden Rundgänge mit Erfassung der Kennzeichen
 - Zur Abbildung des Anteils von gebietsfremden Parkern erfolgt Abgleich mit den dort gemeldeten Fahrzeugen
 - Darstellung der Parkdauer in Abhängigkeit vom Erhebungsraster (Beispiel: Kurzparker unter 2 h)

Parkraummanagement Südstadt

■ Ergebnisse der Bestandserhebung

■ Stellplatzangebot

Gebiet West

439 bis 453 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum

776 Stellplätze auf privaten Flächen

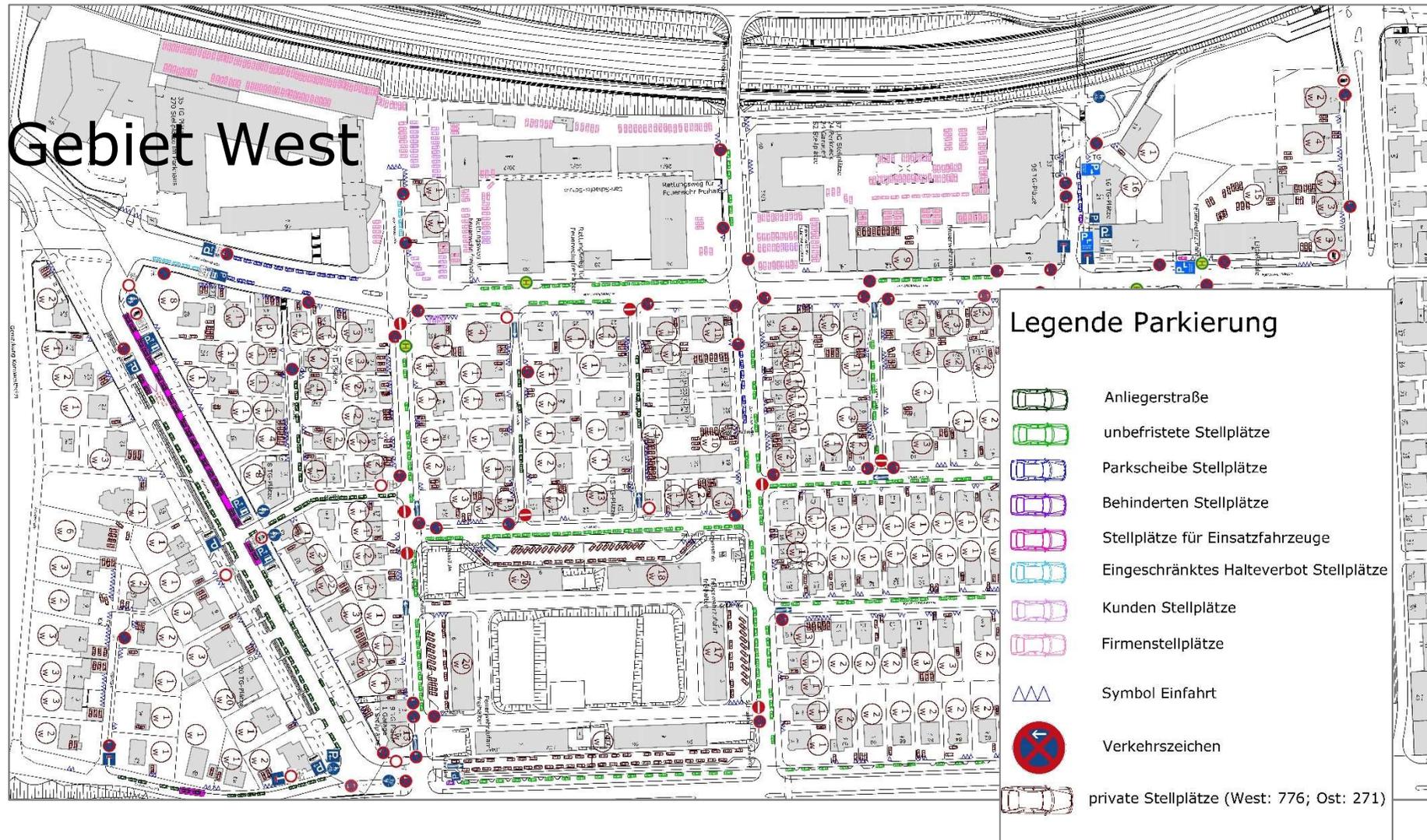
972 zugelassene private Kfz

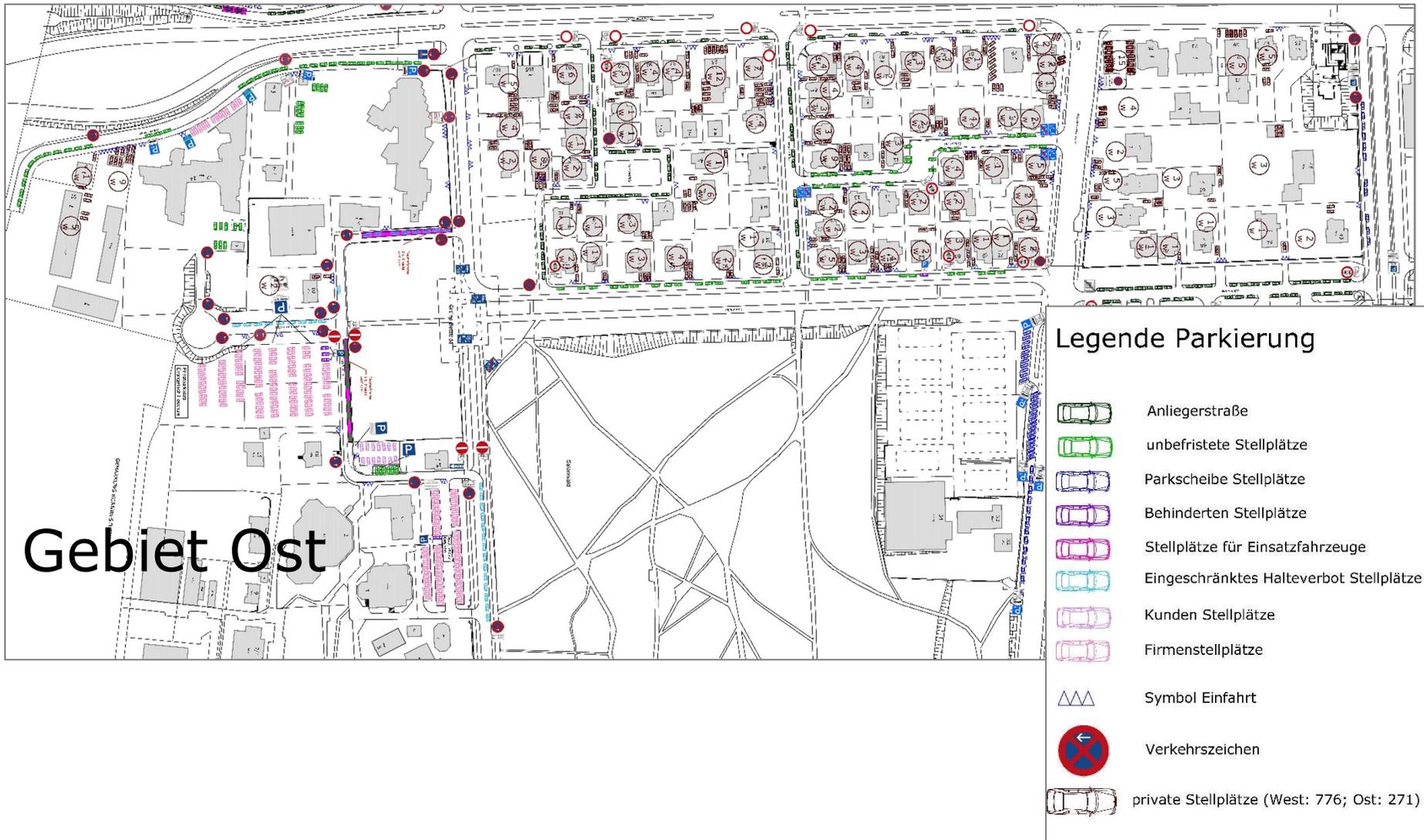
Gebiet Ost

310 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum

271 Stellplätze auf privaten Flächen

404 zugelassene private Kfz





Parkraummanagement Südstadt

■ Rechtliche Voraussetzungen

- Mangel an privatem Parkraum
- Hohe Auslastung des Parkraums in der öffentlichen Straße
(> 80 %) *
- Hoher Anteil an Fremdparkern
- Die Anwohner finden in ortsüblicher fußläufiger Entfernung keinen Stellplatz

*

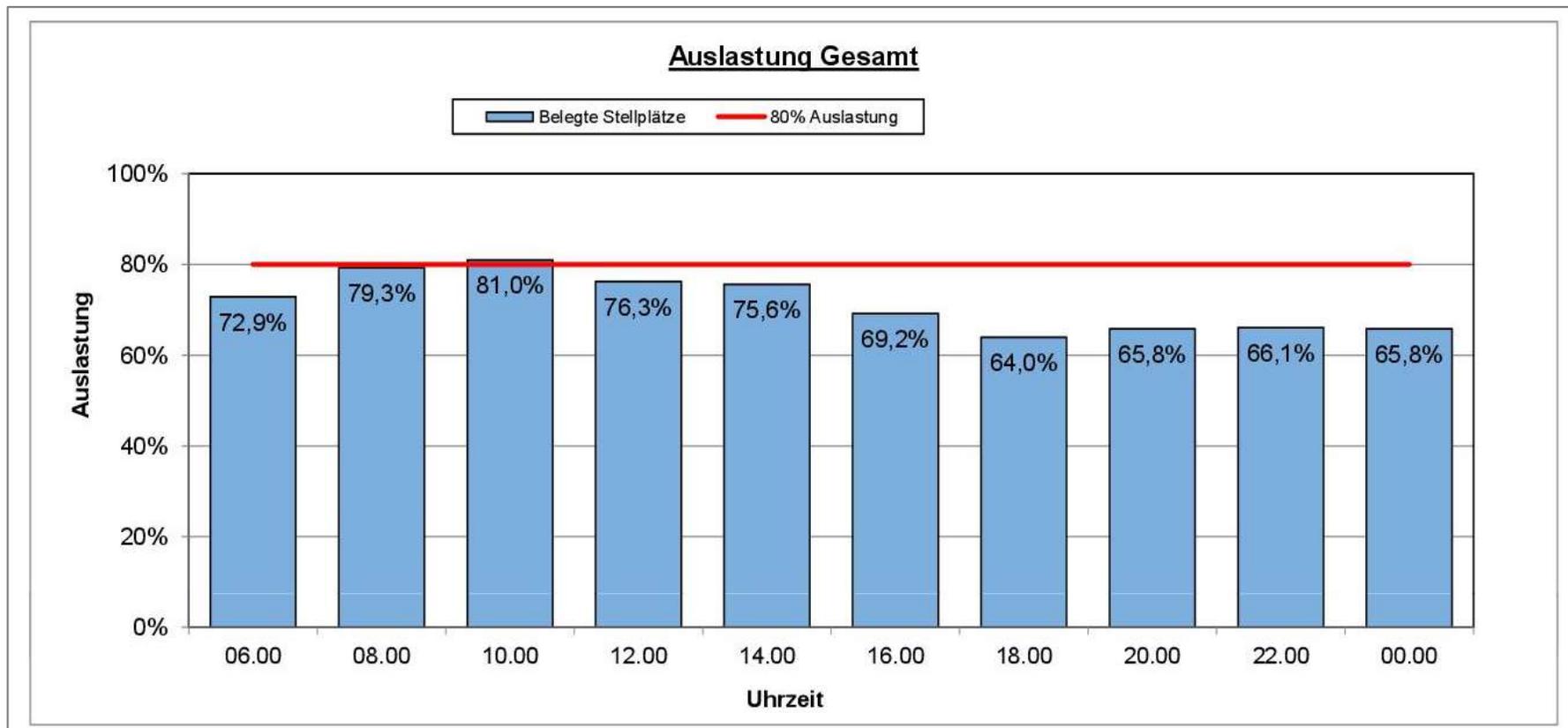
- | | |
|-----------------|----------------------|
| • über 90 % | sehr hoher Parkdruck |
| • 80 % bis 90 % | hoher Parkdruck |
| • 70 % bis 80 % | mittlerer Parkdruck |
| • unter 70 % | geringer Parkdruck |
| • unter 60 % | kein Parkdruck |

Parkraummanagement Südstadt

- Ergebnisse der Bestandserhebung
 - Gesamtauslastung
 - Stellplatznachfrage und Auslastung in Teilgebieten
 - Lageplan, Auffälligkeiten
 - Zeitliche Verteilung, Dauerparker, Kurzparker

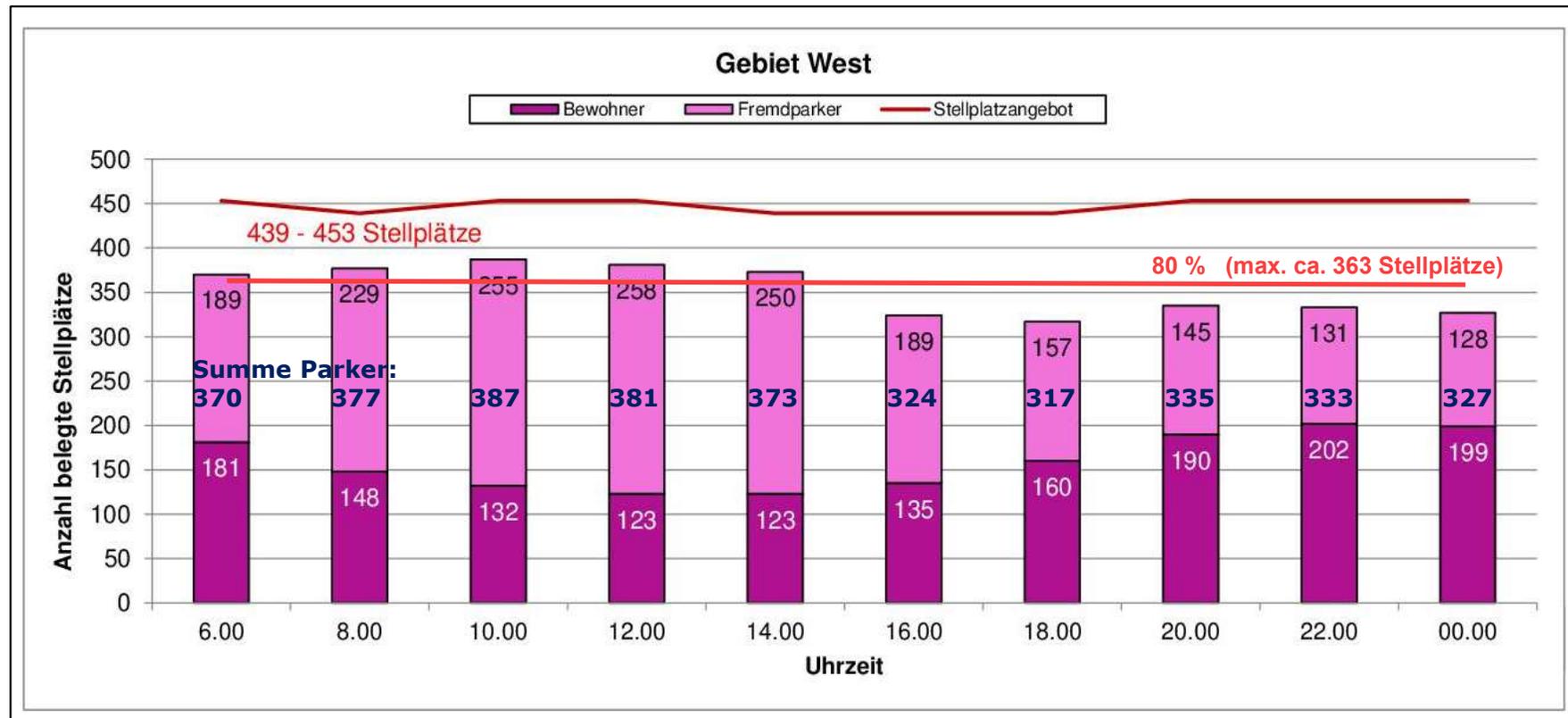
Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung - GESAMTGEBIET



Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung



Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung

Gebiet	Stellplatzangebot	Maximale Auslastung	durchschnittl. Belegungs-dauer	Dauer-/Langzeitparker ≥ 6 h (Anteil)	durchschnittl. Umschlag (Fz./Stpl.)	Falsch-parker (Anteil)
Gebiet West	439-453	85,9 %	6,3 h	54,3 %	2,40	10,3 %

Tabelle 02: Ergebnisse Stellplatzbelegung Gebiet West (Donnerstag, 25.10.2018)

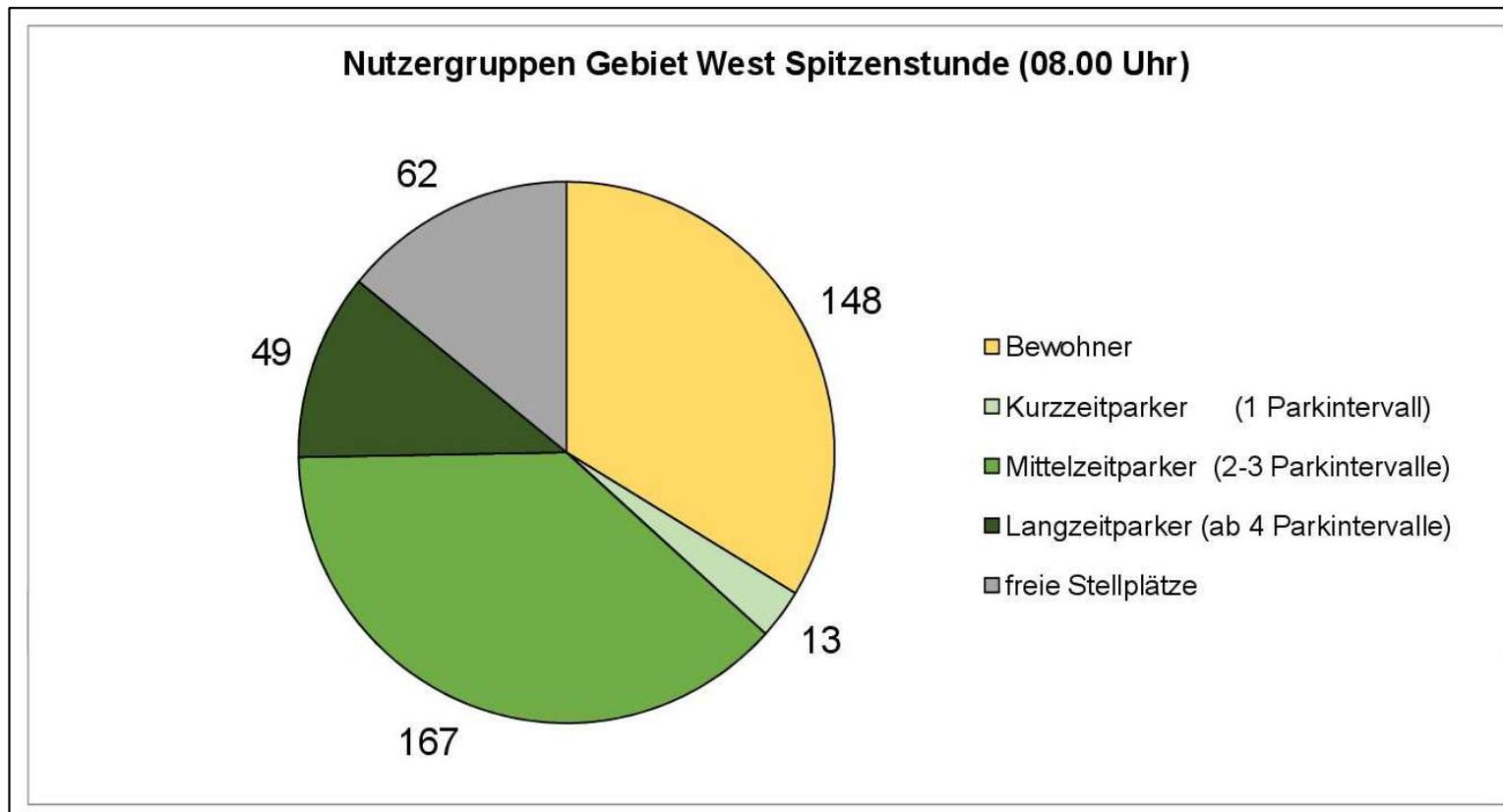
* ohne Kunden- und Firmenstellplätze

Gebiet	Erfasste Kennzeichen	davon Anwohner	davon Fremdparker	Anteil Anwohner	Anteil Fremdparker
Gebiet West	894	261	633	29 %	71 %

Tabelle 03: Ergebnisse Abgleich Kennzeichen Gebiet West

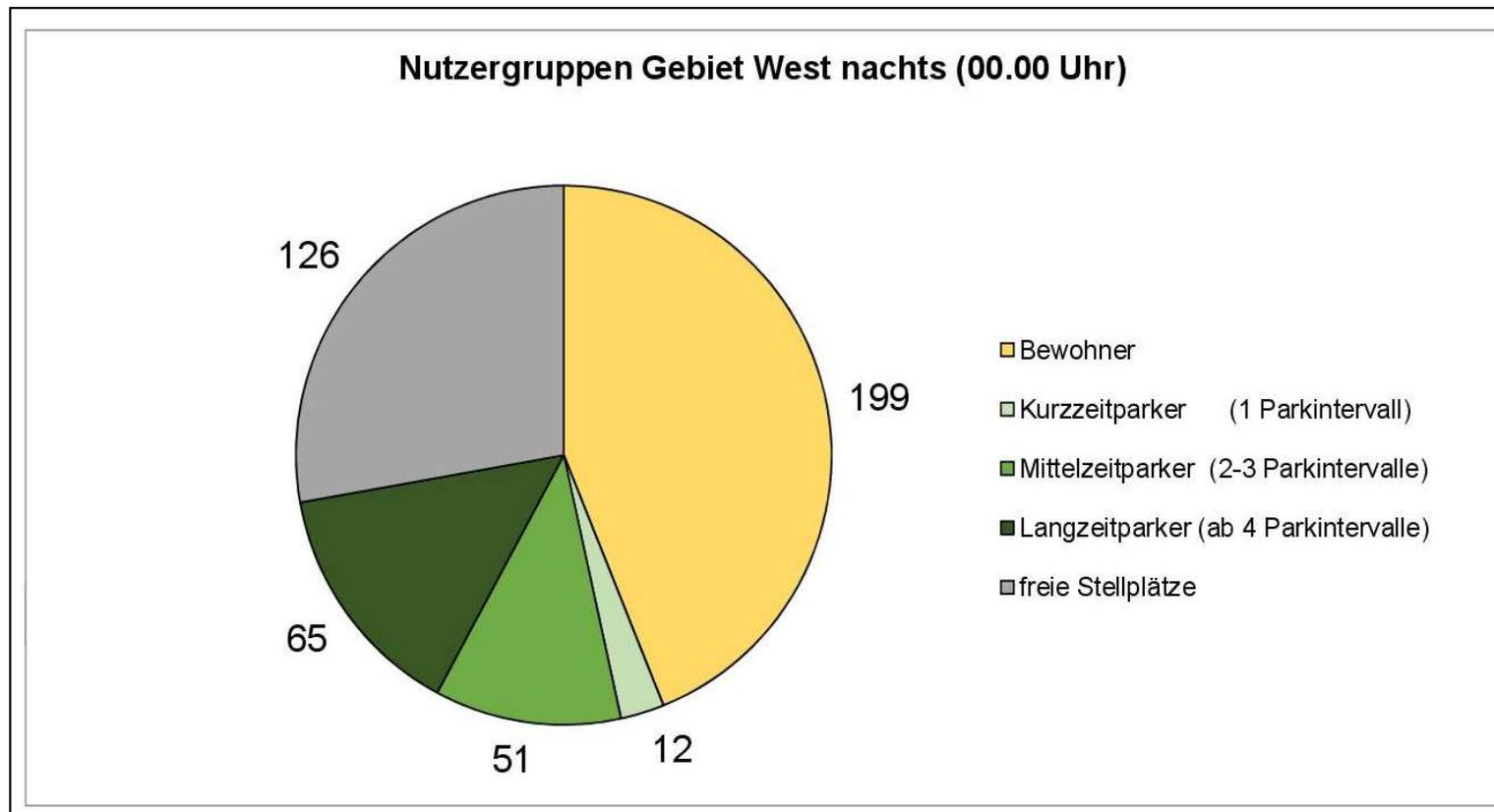
Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung - Nutzergruppen



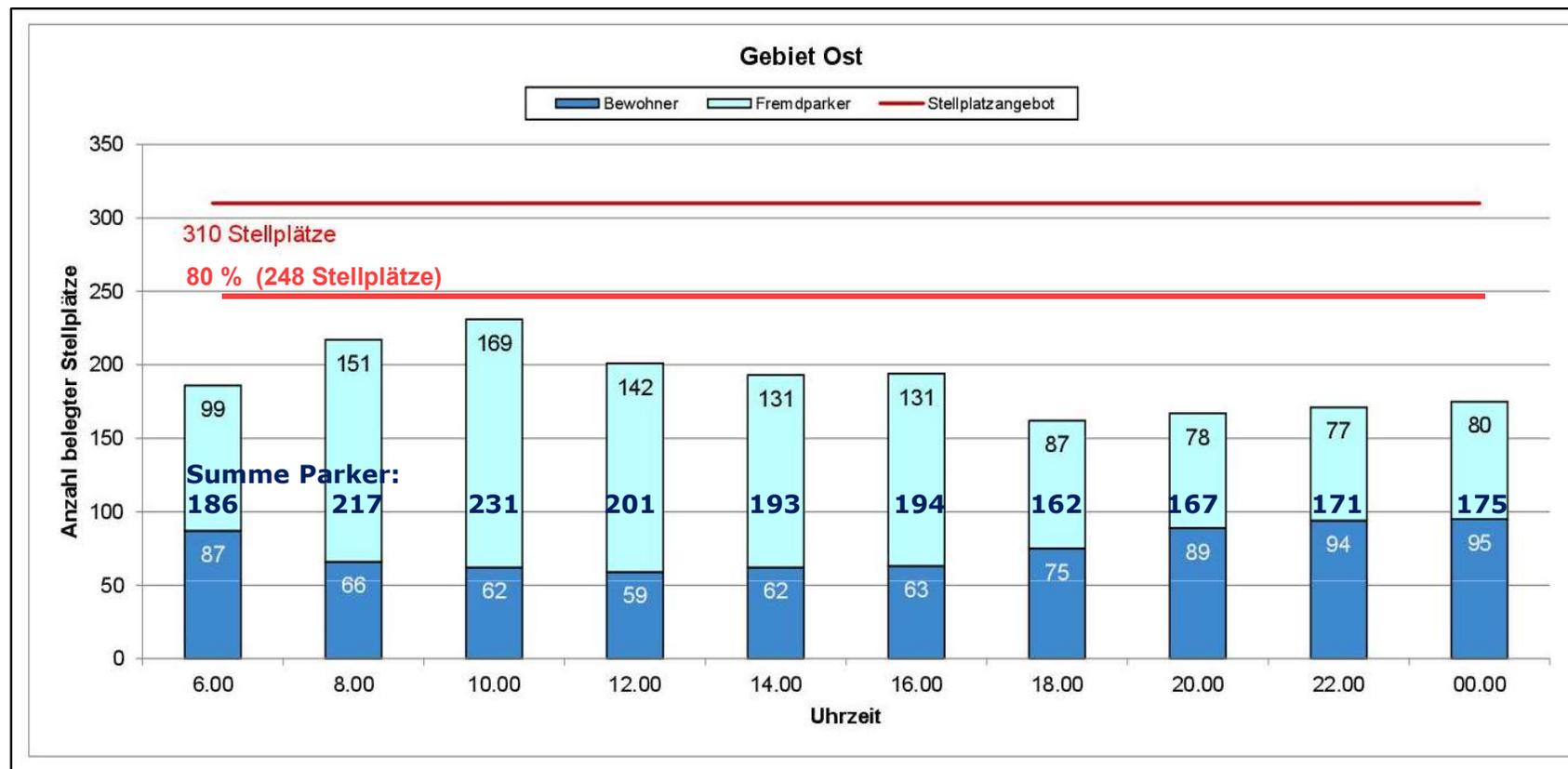
Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung - Nutzergruppen



Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung



Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung

Gebiet	Stellplatzangebot	Maximale Auslastung	durchschnittl. Belegungs-dauer	Dauer-/Langzeitparker ≥ 6 h (Anteil)	durchschnittl. Umschlag (Fz./Stpl.)	Falsch-parker (Anteil)
Gebiet Ost	310	74,5 %	6,5 h	52,0 %	1,96	8,3 %

Tabelle 04: Ergebnisse Stellplatzbelegung Gebiet Ost (Donnerstag, 25.10.2018)

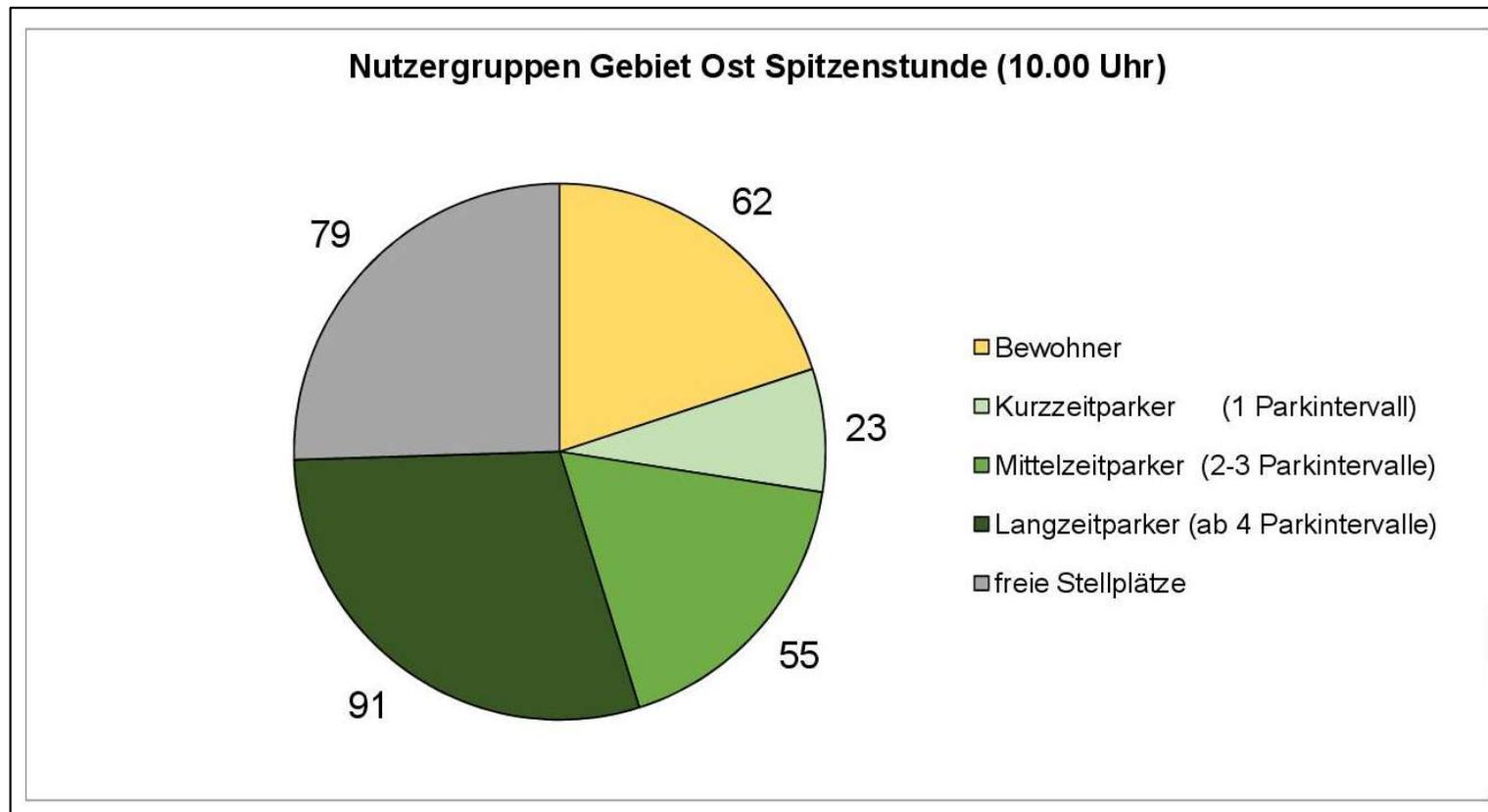
* ohne Kunden- und Firmenstellplätze

Gebiet	Erfasste Kennzeichen	davon Anwohner	davon Fremdparker	Anteil Anwohner	Anteil Fremdparker
Gebiet Ost	451	117	334	26 %	74 %

Tabelle 05: Ergebnisse Abgleich Kennzeichen Gebiet Ost

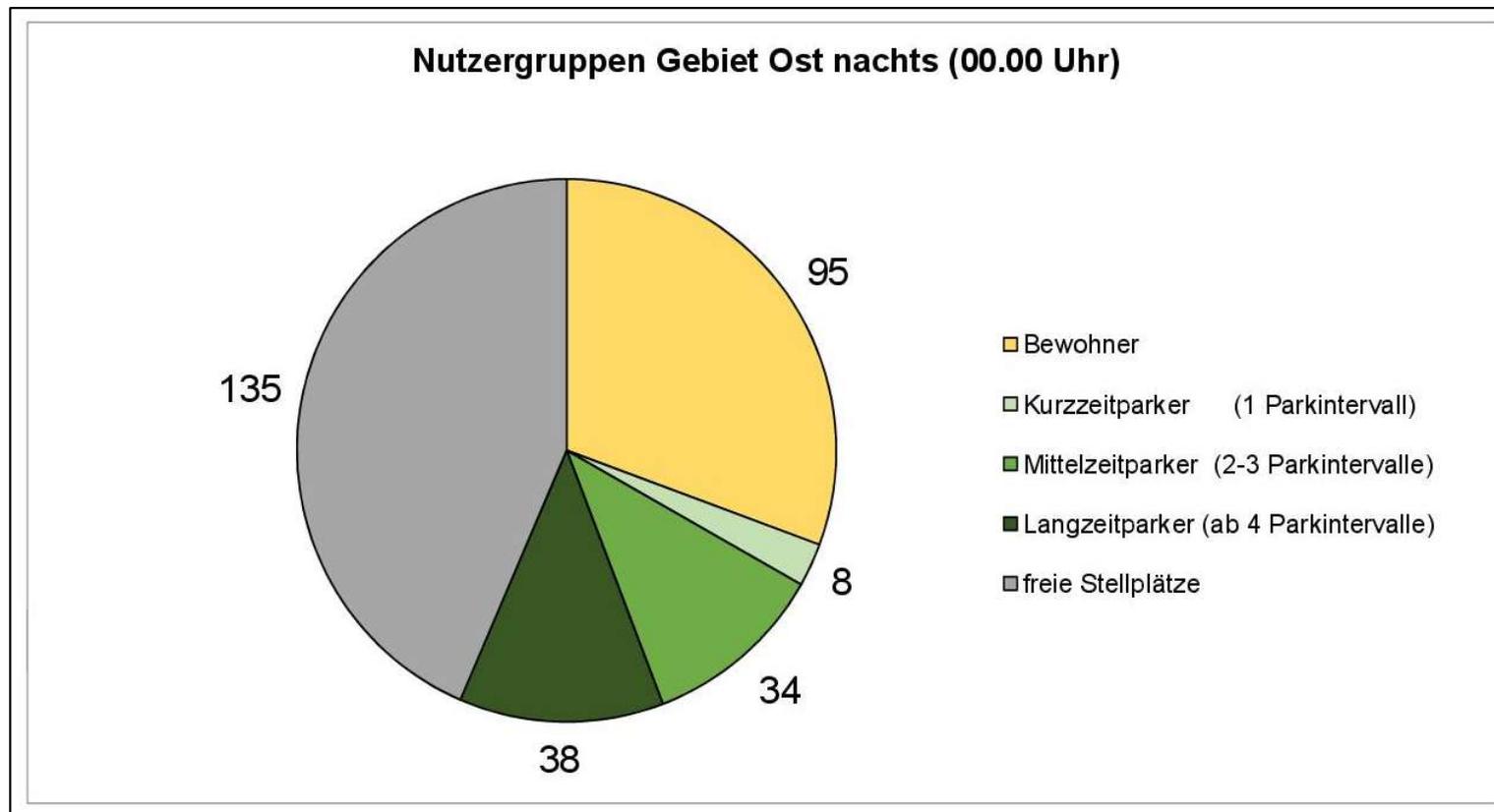
Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung - Nutzergruppen

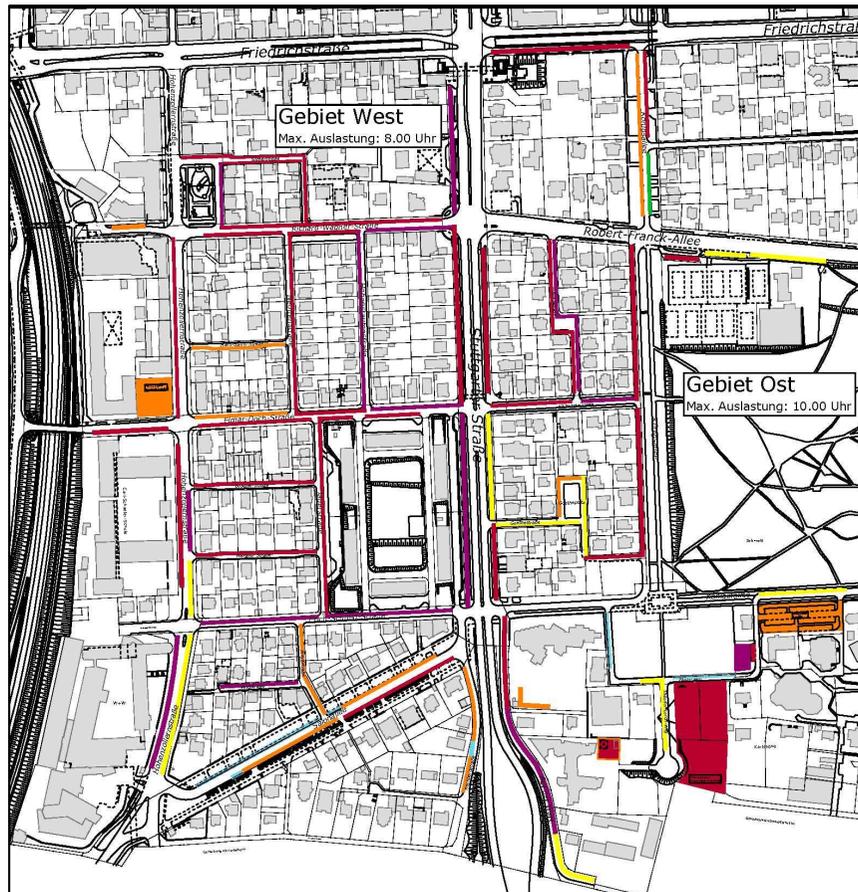


Parkraummanagement Südstadt

■ Stellplatznachfrage und Auslastung - Nutzergruppen



PRM-Südstadt – Auslastung - Spitzenstunde



Parkraumuntersuchung Südstadt

Maximale Auslastung der Stellplätze

Gebiet West: 8.00 Uhr

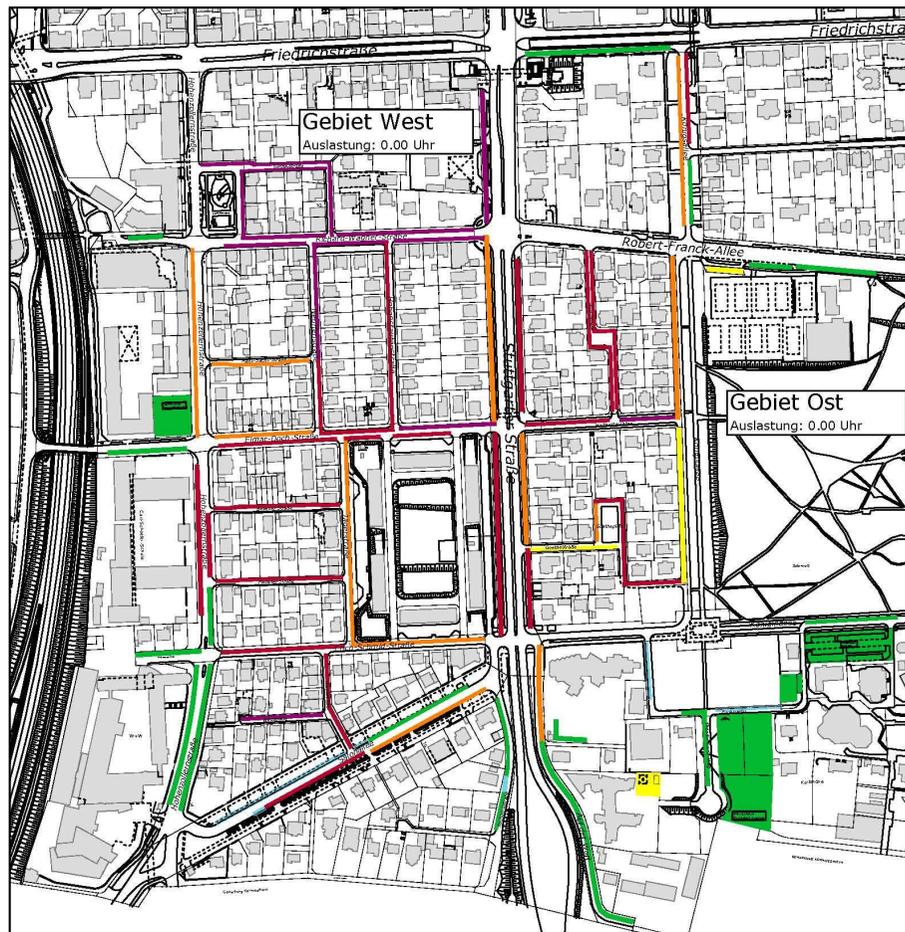
Gebiet Ost: 10.00 Uhr

Legende Auslastung

Aufnahmezeitraum: Spitzenstunde (West: 08:00 Uhr, Ost: 10:00 Uhr)



PRM-Südstadt – Auslastung - Nacht



Parkraumuntersuchung
Südstadt

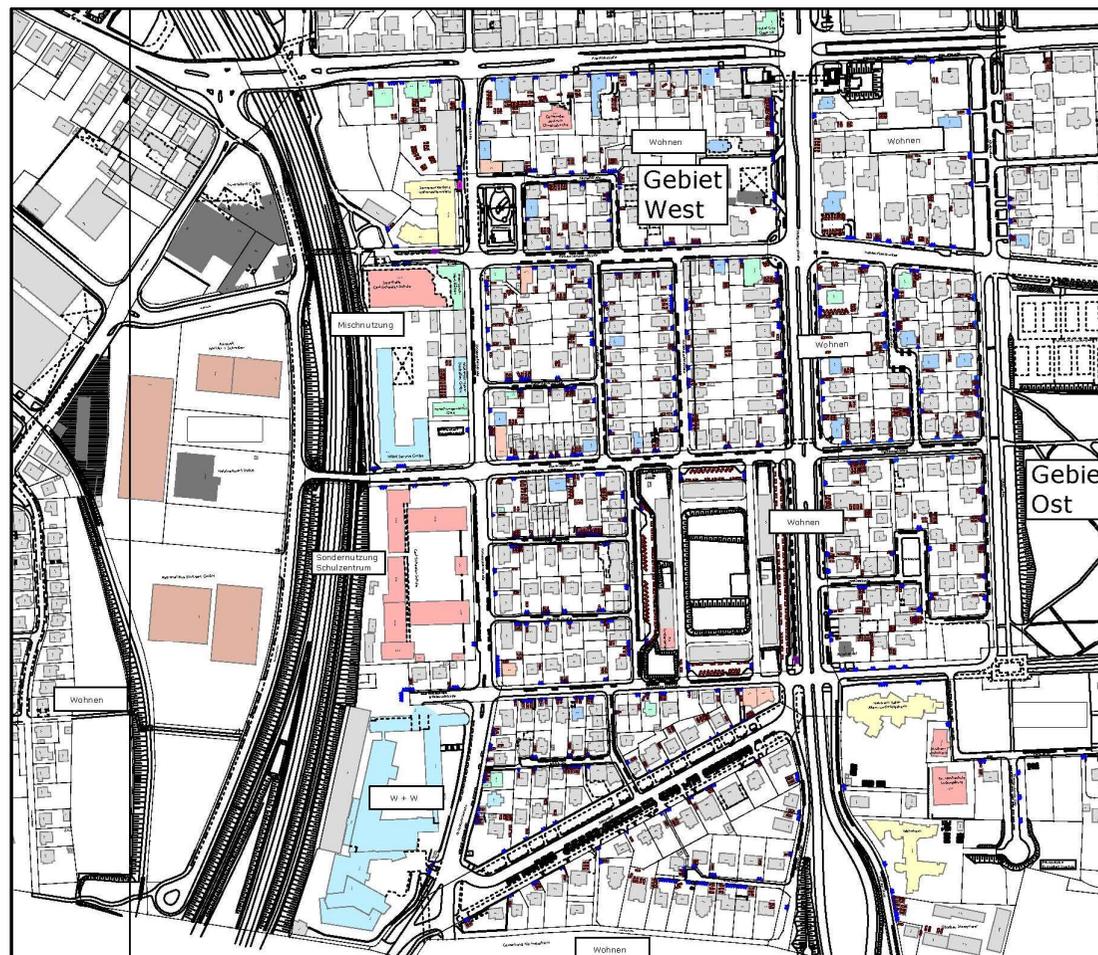
Auslastung der Stellplätze
Nachts (0.00 Uhr)

Legende Auslastung

Aufnahmezeitraum: Nachts (0:00 Uhr)



Parkraummanagement Südstadt – Nutzungen



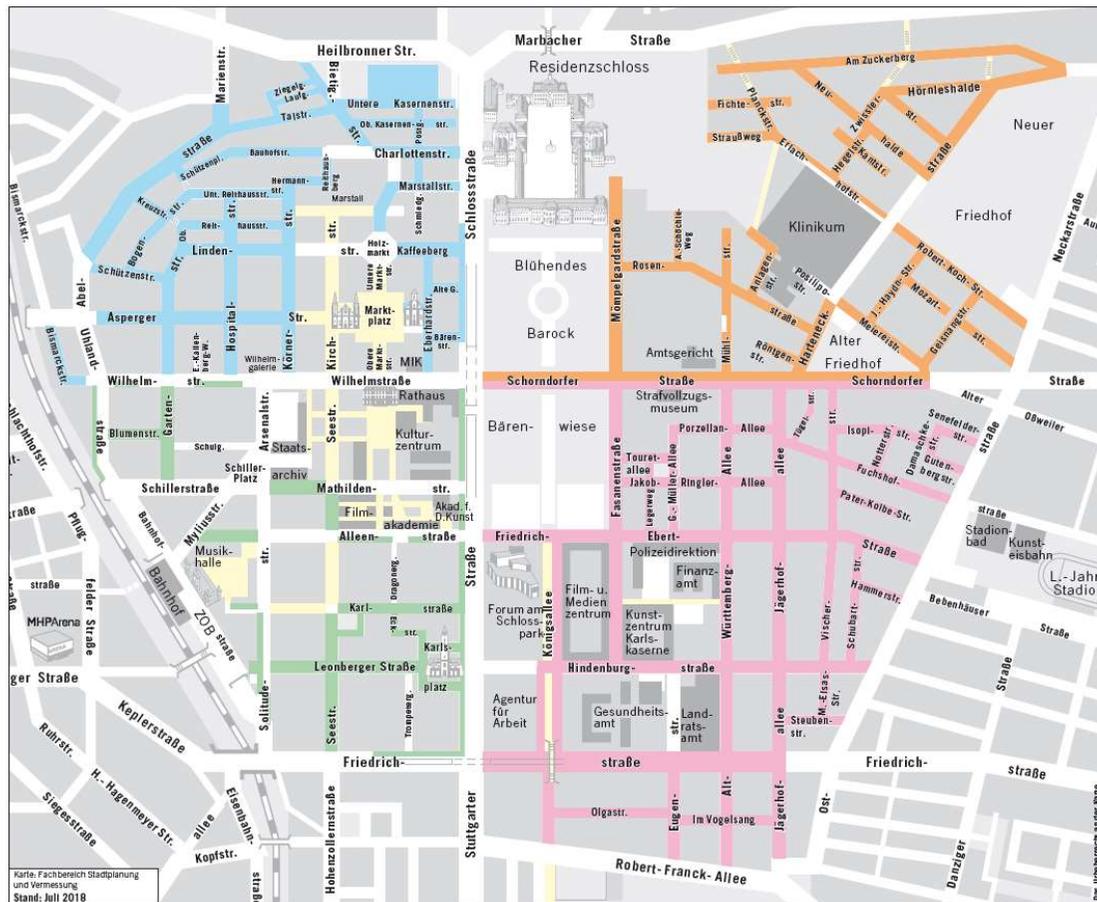
Legende Parkraumkonzept

	Wohnen
	Wohnheime
	Bildungseinrichtung
	Gastonomie
	Büro/Dienstleistung
	Standorte Wüstenerial
	Gewerbe mit Mobilitätsschwerpunkt
	Klassisches Gewerbe
	Businesspark
	Gemischte Nutzung
	Stellplätze
	private Stellplätze (West: 776; Ost: 271)
	Symbol Einfahrt

Parkraummanagement Südstadt

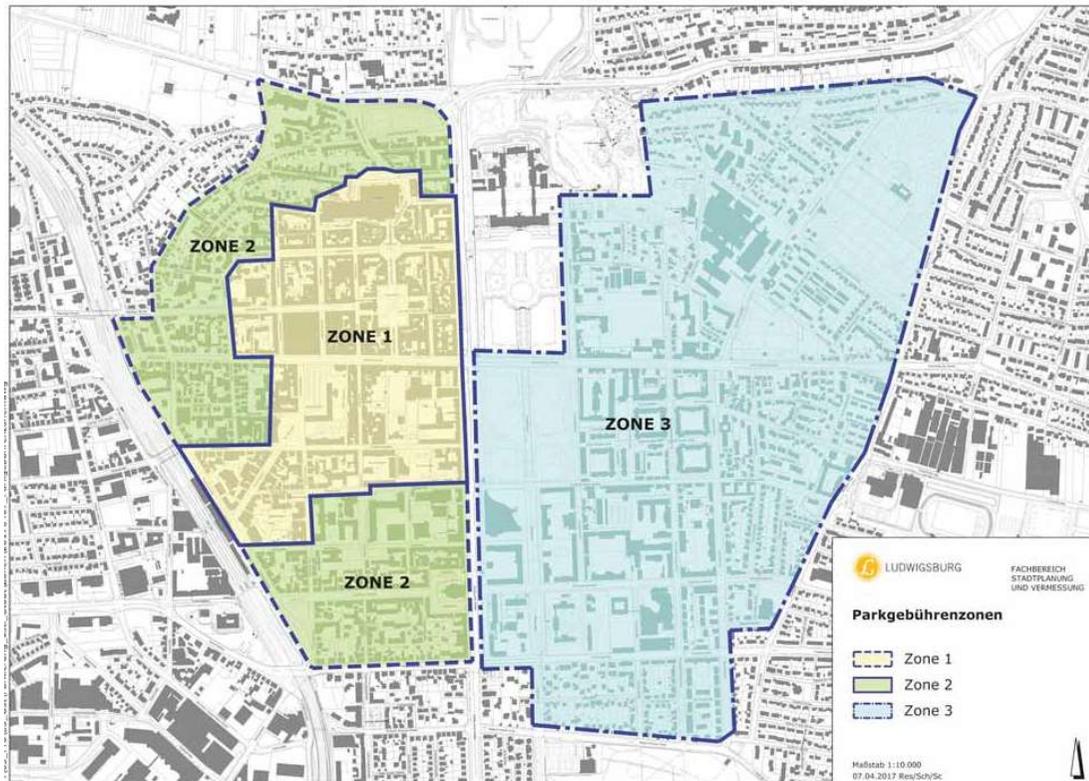
- Bewertung/Folgerungen
 - Handlungsmöglichkeiten nach StVO
 - Zeit = Parkscheibe
 - Geld = Parkscheinautomat
 - Bewohnerparken (Definition und Ansprüche)

Bestand: Bewohnerparkbereiche in Ludwigsburg



■ Bewohnerparkbereich 1
 ■ Bewohnerparkbereich 2
 ■ Bewohnerparkbereich 3
 ■ Bewohnerparkbereich 4
■ Fußweg/Fußgängerzone

Bestand: Gebührenzonen in Ludwigsburg



Parkgebühren im Straßenraum			
Parkdauer	Zone		
	1	2	3
1 h	1,80 €	0,80 €	0,60 €
2 h	3,60 €	1,60 €	1,20 €
3 h	-	-	1,80 €
6 - 24 h	-	-	3,60 €
Monat	-	-	25,00 €

Bewirtschaftungszeiten	
Mo - Fr	8 - 19 Uhr
Sa	8 - 16 Uhr
So	frei

Gebühren und Parkdauerbegrenzung in Parkieranlagen und auf Plätzen ggf. abweichend.

Parkraummanagement (PRM) Südstadt

- Konzept für die Südstadt
 - Stufenkonzept: PRM als Zone einführen mit Bewohnerparkausweis (Beispiel Oststadt)
 - Weitergehende Handlungsempfehlungen (auch für die Gesamtstadt), z. B. Preisgestaltung
 - Gebietsabgrenzung: Gebiet westlich und östlich der B 27 gleichzeitig neu regeln. Bewohnerparkbereiche getrennt durch die B 27

PRM – Südstadt: Diskussion

- Diskussion und Meinungsbild zum PRM-Konzept
- Abgrenzung
- Zonenkonzept
- Tarife
- Zeitbereiche
- USW.

Parkraummanagement Südstadt: Weiteres Vorgehen

- Weitere Beteiligung Gemeinderat.
- Weitergehende Prüfung bisheriger Regelungen für die Gesamtstadt (z. B. Preisanpassung für das Monatsticket).
- Detailplanung und Kostenschätzung Parkraumkonzept (z. B. Standorte und Kosten für Parkscheinautomaten, Fahrradabstellanlagen).
- Geplante Umsetzung 2020: Bau und Öffentlichkeitsarbeit.
- Digitales Parkraummanagement.
- Förderung anderer Mobilitätsformen.